

# **GEMEINDE ALS LEBENSRAUM**

**Teil III  
GEMEINDE NACH DEM VATERHERZEN GOTTES**

**Lukas 15**

- Das Thema „Gemeinde“ steht wieder auf der Agenda
- Wir müssen unterscheiden zwischen Wein (bleibender Inhalt) + Weinschläuchen (veränderbare Formen)
- Viele unterschiedliche Bilder: Tempel, Braut, Körper, Volk...
- Heute: Gemeinde als Familie

**Das Thema**

– Die Matrix: Lukas 15

– Frage:

**Wie sieht eine Gemeinde aus, die von der Vaterliebe Gottes durchflutet ist?**

**GEMEINDE RELOADED**

- Familie sind „mehrere“ Personen (kein Einzelgängertum)
- Auch mehrere Generationen (keine Monokultur)
- Man kann sie sich nicht aussuchen, man wird hineingeboren
- Schutzraum des Lebens (Wachstum/Gewächshaus)
- Lebens-Schule (Lernfeld)

## 1. FAMILIE

- **Soziales Gefüge (Spannungsfeld):  
Brüder + Schwestern, Eltern + Kinder**
- **Werkstatt „Leben“: Charakter-  
Schmiede**
- **Qualität: Ort der Verletzung + der  
Heilung, hier lernt man soziale  
Kompetenz**
- **Kommunikation enorm wichtig**
- **Es geht um Herzens-Beziehungen!**

## **2. Beziehungen**

- Heimat: Gefühle, Erinnerungen, Atmosphäre...
- Gemeinde als geistliches Zuhause = Lebensraum für authentische Alltags-Nachfolge
- Willkommen: hier ist ein fester Platz für mich!
- Vertrauter Ort + Ort des Vertrauens
- Die offenen Arme des Vaters

### 3. Zuhause

- Das reale Leben: wir werden schuldig
- Alltag: Wir brauchen Vergebung!
- Familie: ein Ort der bedingungslosen Liebe, Gnade und Annahme
- Immer wieder: 2.Chance, Neubeginn
- Wir halten es mit einander aus – haben Zeit und dürfen uns verändern (Prozess)
- Aber ohne die Liebe des Vaters nicht möglich! (siehe: Kreuz)

## 4. Neuanfang

- In einer Familie wird es immer Beides geben:  
Feiern= Ausruhen, Lebensfreude,  
Feste  
Arbeit= Verantwortung , Pflicht,  
Dienen
- Kein „Hotel Papa“ mit bequemen Rundum-Service
- Alles hat seine Zeit!
- Goldene Regel Jesu: Mt.7,12

## 5. Feiern + Arbeiten